

ONLINE-TEST 7

Aufgabe 1

Gegeben ist eine reelle Zahl a sowie die Vektoren $v_1 = (a, 0, 1)^T$, $v_2 = (0, 1, 0)^T$ und $v_3 = (1, 0, -1)^T$. Entscheiden Sie, ob die folgende Aussage wahr oder falsch ist.

Die Menge $\{v_1, v_2, v_3\}$ ist genau dann eine Basis des \mathbb{R} -Vektorraums \mathbb{R}^3 , wenn $a \neq -1$ ist. wahr
 falsch

Gegeben ist eine reelle Zahl a sowie die Vektoren $v_1 = (a, 1, 0)^T$, $v_2 = (0, 0, 1)^T$ und $v_3 = (1, 1, 0)^T$. Entscheiden Sie, ob die folgende Aussage wahr oder falsch ist.

Die Menge $\{v_1, v_2, v_3\}$ ist genau dann eine Basis des \mathbb{R} -Vektorraums \mathbb{R}^3 , wenn $a \neq 1$ ist. wahr
 falsch

Gegeben ist eine reelle Zahl a sowie die Vektoren $v_1 = (0, 1, a)^T$, $v_2 = (1, 0, 0)^T$ und $v_3 = (0, -1, 1)^T$. Entscheiden Sie, ob die folgende Aussage wahr oder falsch ist.

Die Menge $\{v_1, v_2, v_3\}$ ist genau dann eine Basis des \mathbb{R} -Vektorraums \mathbb{R}^3 , wenn $a \neq 1$ ist. wahr
 falsch

Gegeben ist eine reelle Zahl a sowie die Vektoren $v_1 = (1, 0, a)^T$, $v_2 = (0, 1, 0)^T$ und $v_3 = (1, 0, -1)^T$. Entscheiden Sie, ob die folgende Aussage wahr oder falsch ist.

Die Menge $\{v_1, v_2, v_3\}$ ist genau dann eine Basis des \mathbb{R} -Vektorraums \mathbb{R}^3 , wenn $a \neq 1$ ist. wahr
 falsch

Aufgabe 2

Betrachten Sie \mathbb{Z}_2^2 als \mathbb{Z}_2 -Vektorraum. Die Anzahl der Basen (d.h. Mengen, deren Elemente eine Basis bilden) von \mathbb{Z}_2^2 ist

- 16
 3
 unendlich
 4
-

Betrachten Sie \mathbb{Z}_2^2 als \mathbb{Z}_2 -Vektorraum. Die Anzahl der Basen (d.h. Mengen, deren Elemente eine Basis bilden) von \mathbb{Z}_2^2 ist

- 16

8

4

3

Betrachten Sie \mathbb{Z}_2^2 als \mathbb{Z}_2 -Vektorraum. Die Anzahl der Basen (d.h. Mengen, deren Elemente eine Basis bilden) von \mathbb{Z}_2^2 ist

8

4

3

1

Betrachten Sie \mathbb{Z}_2^2 als \mathbb{Z}_2 -Vektorraum. Die Anzahl der Basen (d.h. Mengen, deren Elemente eine Basis bilden) von \mathbb{Z}_2^2 ist

8

3

4

unendlich

————— **Aufgabe 3** —————

Betrachten Sie die Vektoren $u = (1, 0, 3)^T$, $v = (2, 2, 6)^T$ und $w = (0, -1, 0)^T$. Ergänzen Sie die richtige Antwort.

Wieviele dieser drei Vektoren werden mindestens gebraucht, um $\text{Span}_{\mathbb{R}}(\{u, v, w\})$ zu erzeugen?

Betrachten Sie die Vektoren $u = (1, 0, 4)^T$, $v = (2, 2, 8)^T$ und $w = (0, 1, 0)^T$. Ergänzen Sie die richtige Antwort.

Wieviele dieser drei Vektoren werden mindestens gebraucht, um $\text{Span}_{\mathbb{R}}(\{u, v, w\})$ zu erzeugen?

Betrachten Sie die Vektoren $u = (2, 0, 3)^T$, $v = (4, 2, 6)^T$ und $w = (0, -1, 0)^T$. Ergänzen Sie die richtige Antwort.

Wieviele dieser drei Vektoren werden mindestens gebraucht, um $\text{Span}_{\mathbb{R}}(\{u, v, w\})$ zu erzeugen?

Betrachten Sie die Vektoren $u = (3, 0, -1)^T$, $v = (6, 2, -2)^T$ und $w = (0, 1, 0)^T$. Ergänzen Sie die richtige Antwort.

Wieviele dieser drei Vektoren werden mindestens gebraucht, um $\text{Span}_{\mathbb{R}}(\{u, v, w\})$ zu erzeugen?

————— **Aufgabe 4** —————

Sei V ein beliebiger Vektorraum über einem Körper K sowie $v_1, v_2, v_3 \in V$. Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

- a) Wenn $v_1 \in \text{Span}(\{v_2, v_3\})$, dann sind v_1, v_2, v_3 linear abhängige Vektoren. wahr falsch
- b) Wenn v_1 und v_2 linear abhängig sind, dann $\text{Span}(\{v_1, v_2\}) = \text{Span}(\{v_1\})$. wahr falsch

Sei V ein beliebiger Vektorraum über einem Körper K sowie $v_1, v_2, v_3 \in V$. Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

- a) Wenn $v_1 \in \text{Span}(\{v_2, v_3\})$, dann sind v_1, v_2, v_3 linear unabhängige Vektoren. wahr falsch
- b) Wenn v_1 und v_2 linear abhängig sind, dann $\text{Span}(\{v_1, v_2\}) = \text{Span}(\{v_1\})$ oder $\text{Span}(\{v_1, v_2\}) = \text{Span}(\{v_2\})$. wahr falsch

Sei V ein beliebiger Vektorraum über einem Körper K sowie $v_1, v_2, v_3 \in V$. Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

- a) Wenn $v_1 \notin \text{Span}(\{v_2, v_3\})$, dann sind v_1, v_2, v_3 linear unabhängige Vektoren. wahr falsch
- b) Wenn v_1 und v_2 linear unabhängig sind, dann $\text{Span}(\{v_1, v_2\}) \neq \text{Span}(\{v_1\})$ und $\text{Span}(\{v_1, v_2\}) \neq \text{Span}(\{v_2\})$. wahr falsch

Sei V ein beliebiger Vektorraum über einem Körper K sowie $v_1, v_2 \in V$. Entscheiden Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

- a) Wenn $v_1 \notin \text{Span}(\{v_2\})$, dann sind v_1, v_2 linear unabhängige Vektoren. wahr falsch

b) Wenn v_1 und v_2 linear unabhängig sind, dann $\text{Span}(\{v_1\}) \neq \text{Span}(\{v_2\})$. wahr falsch

————— **Aufgabe 5** —————

Sei a eine beliebige ganze Zahl. Betrachten Sie die Vektoren $v = (a, -1)^T$ und $w = (-2, 1)^T$. Ergänzen Sie die richtige Antwort.

v und w sind genau dann linear abhängige Vektoren im \mathbb{R} -Vektorraum \mathbb{R}^2 , wenn $a = \boxed{}$ ist.

Sei a eine beliebige ganze Zahl. Betrachten Sie die Vektoren $v = (a, 2)^T$ und $w = (2, 1)^T$. Ergänzen Sie die richtige Antwort.

v und w sind genau dann linear abhängige Vektoren im \mathbb{R} -Vektorraum \mathbb{R}^2 , wenn $a = \boxed{}$ ist.

Sei a eine beliebige ganze Zahl. Betrachten Sie die Vektoren $v = (a, 3)^T$ und $w = (3, 1)^T$. Ergänzen Sie die richtige Antwort.

v und w sind genau dann linear abhängige Vektoren im \mathbb{R} -Vektorraum \mathbb{R}^2 , wenn $a = \boxed{}$ ist.

Sei a eine beliebige ganze Zahl. Betrachten Sie die Vektoren $v = (a, -2)^T$ und $w = (-1, 1)^T$. Ergänzen Sie die richtige Antwort.

v und w sind genau dann linear abhängige Vektoren im \mathbb{R} -Vektorraum \mathbb{R}^2 , wenn $a = \boxed{}$ ist.